





Einführung

In diesem Modul lernen Sie, was ein Podcast ist und wie Sie einen Podcast von Grund auf erstellen können. Es führt Sie in das Podcasting ein, zeigt Ihnen, was es braucht, um einen Podcast zu erstellen, und vermittelt Ihnen die Grundlagen der Bearbeitung und der Ausstrahlung auf den wichtigsten digitalen Plattformen.

In den vier Lektionen des Moduls werden Sie in die verschiedenen Arten von Podcasts eingeführt und bei wichtigen Entscheidungen wie dem Thema, der Zielgruppe, dem Format (Länge, Struktur) und der Definition der Identität Ihres Podcasts unterstützt. Sie werden in der Lage sein, ein Skript zu erstellen und Ihre Inhalte effektiv und konsequent zu planen.

In diesem Modul wird auch erklärt, welche Hilfsmittel für die Erstellung eines Podcasts erforderlich sind, angefangen bei einem Mikrofon, einem Computer oder sogar einem Smartphone bis hin zu einer Software zur Audiobearbeitung. Sie werden lernen, wie Sie Ihre Inhalte attraktiver gestalten können, indem Sie Audio-Ressourcen verwenden, die Ihrem Podcast seine Identität verleihen.

Schließlich erfahren Sie, wie Sie Ihre Inhalte weitergeben und verbreiten können und welches die wichtigsten Hosting-, Podcasting-Plattformen und sozialen Netzwerke sind, in denen Sie dies tun können. All dies wird in den folgenden Teilen behandelt:

- Thematik, Planung und Identität
- Grundlegende Werkzeuge: Hardware und Software
- Bearbeitung von
- Veröffentlichung und Verbreitung

Willkommen in der aufregenden Welt des neuen Digitalradios!

In diesem Modul werden Sie Folgendes lernen:

	Lernergebnisse	
Wissen	Fertigkeiten	Haltungen
 Kenntnis der Grundprinzipien der Akustik Sachkenntnis über die bestehenden Podcasting- Plattformen Kenntnisse über die vorhandenen Tools für die Audioerfassung Kenntnisse über die Erstellung hochwertiger Audiodateien 	 Erstellung hochwertiger Audioinhalte unter Verwendung grundlegender Produktionstechniken Schaffung der Voraussetzungen für eine hohe Audioqualität, sowohl in Innenräumen als auch im Freien Bedienung grundlegender Tonaufzeichnungsgeräte 	 Verstehen, wie die Umgebung den Ton beeinflussen kann Verstehen, wie man das Format der Inhalte entsprechend der Plattform, auf der sie veröffentlicht werden sollen, auswählt die Bedeutung der Planung des Inhalts verstehen Entwickeln Sie kreative Themen für einen Podcast





- Grundkenntnisse in der Audiobearbeitung
- Sachkenntnis der vorhandenen Audiobearbeitungswerkz euge
- Wählen Sie das am besten geeignete Audioformat und konvertieren Sie Audioformate
- Inhalte für einen Podcast planen

1. Thematik, Planung und Identität

Der Podcast ist eine bearbeitete Audiodatei in digitalem Format (online), die über das Internet übertragen wird und aus dem Radio kommt, aber im Gegensatz zu diesem jederzeit heruntergeladen und angehört werden kann (sie hat einen zeitlosen Charakter).

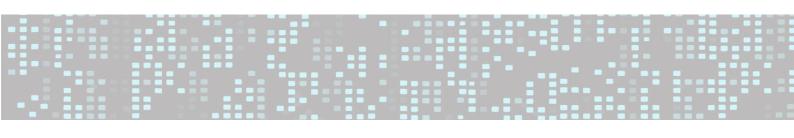
Man könnte den Podcast mit einer bestimmten Radiosendung eines Radiosenders gleichsetzen, in dem Sinne, dass er eine zeitliche Kontinuität aufweist; jede Sendung wäre eine Episode des Podcasts. Podcasts haben in der Regel ein Zielpublikum, das durch ihr Thema definiert ist. Als Erstes müssen wir also das Thema festlegen und anschließend die gesamte Inhaltsstrategie planen. Fangen wir also an!

WÄHLEN SIE EIN THEMA

Wussten Sie, dass es weltweit 2.789.050 Podcasts und 127.476.912 Episoden gibt (Stand Januar 2022)? Das sind ganz schön viele, nicht wahr? Wenn Sie also Ihren eigenen Podcast erstellen, sollten Sie sich als Erstes die Frage stellen: **Warum** mache ich ihn, was ist mein **Ziel** und **was will ich** erzählen? Denn Sie wollen nicht das Gleiche anbieten, was es da draußen schon gibt.

Überlegen Sie dazu, was Sie zu erzählen und anzubieten haben. Analysieren Sie andere Sendungen mit ähnlichen Themen und überlegen Sie, welche Form oder welchen Inhalt Sie ihnen geben können, um einen Mehrwert für den Podcaster-Markt zu schaffen. Es ist wichtig zu bedenken, dass ein Podcast über einen längeren Zeitraum hinweg beibehalten wird und sich um dasselbe Thema drehen sollte, z. B. Geschichte, Politik, Kino, Literatur, Zeitgeschehen, Mutterschaft/Elternschaft usw. Wenn das Thema zu spezifisch oder eng gefasst ist, gehen Ihnen möglicherweise nach zwei oder drei Folgen die Ideen aus. Wählen Sie also ein breit gefächertes Thema, mit dem Sie sich wohlfühlen und das Sie über einen längeren Zeitraum beibehalten können.

Wählen Sie auch aus, was Sie mit dem Podcast erreichen wollen, z. B. unterhalten, amüsieren, informieren, ... Diese ersten Überlegungen werden Ihnen bei der Definition Ihres Podcasts helfen.







FORMAT

Dauer: Es gibt 15-minütige und zweistündige Podcasts. Es gibt keine vorgegebene Länge. Es ist jedoch möglich, dass die Hörer nach mehr als einer Stunde ihre Aufmerksamkeit verlieren. Daher wird eine Länge von 30 bis 45 Minuten empfohlen.

Stil: Hier wird zwischen zwei verschiedenen Ansätzen unterschieden.

- <u>Improvisation</u>: Wenn Improvisation und Spontaneität Ihr Ding sind, brauchen Sie wahrscheinlich einen anderen Co-Moderator, mit dem Sie zumindest einen Dialog aufrechterhalten und ihm Dynamik verleihen können. Auch wenn Sie improvisieren, bedeutet das nicht, dass Sie kein Rahmenskript brauchen, um Ihre Rede zu strukturieren.
- <u>Strenges Drehbuch</u>: Wenn Sie gerne alles unter Kontrolle haben und ein Drehbuch von A bis Z geschrieben haben, ist ein Drama-Podcast wahrscheinlich Ihr Stil.

Zwischen dem einen und dem anderen Extrem gibt es eine Grauzone. Es ist immer ratsam, ein Skript zu haben, das die Struktur und die verschiedenen Teile Ihrer Sendung umreißt. Wenn Sie einen dynamischen Ton wünschen, ist es nicht die beste Lösung, alles aufzuschreiben, es sei denn, es handelt sich um eine Nachrichtensendung oder eine theatralische Audioaufführung, da Ihr Podcast dann nicht natürlich klingt.

Modalität: Abhängig von der Art der Dynamik können die Podcasts sein:

- Monolog: eine einzelne Person vor einem Mikrofon. Diese Modalität erfordert viel Vorbereitung und Recherche sowie ein gutes Skript.
- <u>Gruppe</u>: Hier sind zwei oder mehr Personen beteiligt. Hier kommt es auf eine gute Vorbereitung an, um die Zeiten zu koordinieren und zu vermeiden, dass sich die verschiedenen Gastgeber gegenseitig auf die Füße treten, damit der Dialog flüssig und ohne Unterbrechungen verläuft. Jeder Person eine Rolle oder Funktion zuzuweisen, hilft, das Programm zu strukturieren.
- <u>Interview</u>: Das Interview kann von einem oder mehreren Moderatoren geführt werden, aber wichtig ist, dass ein Gast eine Reihe von Fragen stellt. Je nach dem Stil Ihres Podcasts kann das Interview formell oder eher locker sein.
- Runder Tisch: Bei diesem Format debattieren mehrere Gastgeber oder Gäste über ein bestimmtes Thema und tauschen ihre Ansichten aus. Dieses Format regt zum Nachdenken an.

Ziel: Je nach Thema und Schwerpunkt lassen sich die folgenden Arten von Podcasts unterscheiden:

- <u>Unterhaltung</u>: Das Ziel ist es, den Hörer abzuschalten und zu unterhalten, während er die Folge anhört. Der Stil ist entspannt, und die Themen sind vielfältig, z. B. Sport, Politik, aktuelle Themen, Rezensionen, Musik, Videospiele usw.
- <u>Bildung</u>: Diese sind zeitlos und zielen darauf ab, dem Hörer etwas Bestimmtes beizubringen. Diese Art von Podcast ist diejenige, die das meiste Engagement erzeugt, da sie im





- Episodenformat hochwertige Bildungsinhalte zu einer Vielzahl von Themen in Form von einfachen Anleitungen bietet, z. B. Finanzen, emotionale Intelligenz, Achtsamkeit usw.
- <u>Informativ</u>: Diese Programme bieten aktuelle Informationen zu verschiedenen Themen, z. B. zu den neuesten Entwicklungen auf dem Videospielmarkt, zu Neuigkeiten aus der Gemeinde, zu erneuerbaren Energien, zu den neuesten technologischen Innovationen usw.

TITEL

Einige Titel geben einen klaren Hinweis auf das Thema des Podcasts, andere haben keine Bedeutung oder sind nach dem Gastgeber benannt. Wenn Sie sich für ein Thema entschieden haben, registrieren Sie es auf einer Website mit einem Domänennamen.

SCHEDULE

Sobald Sie das Format, die Länge und das Thema Ihres Podcasts festgelegt haben, müssen Sie einen Kalender erstellen, der Sie dabei unterstützt:

- Definieren Sie den Tag der Veröffentlichung
- Legen Sie die Periodizität Ihrer Episoden fest, z. B. täglich, wöchentlich, monatlich usw.
- Strukturieren Sie die Vorbereitungsarbeiten, d. h. an welchem Tag und wie viel Zeit Sie für Recherche und Vorbereitung aufwenden, an welchem Tag Sie aufnehmen, an welchem Tag Sie bearbeiten, wann Sie veröffentlichen usw.

Ein Kalender oder Zeitplan hilft Ihnen, sich für Ihren Podcast zu engagieren und Ihre Arbeit gut zu organisieren, so dass sie im Laufe der Zeit konsistent und stabil wird.

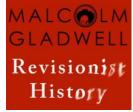
KUNSTWERK

Obwohl der Podcast ein Audioformat ist, ist es wichtig, an der visuellen Identität zu arbeiten, mit der sich die Hörer identifizieren können.

Beispiele für Kunstwerke von Podcasts













Deforme Semanal Ideal Total podcast



Mann im Fenster von LA Times podcast

Diana Uribe.fm-Podcast



Edles Blut-Podcast

Revisionistische Geschichte von Malcolm Gladwell als Podcast



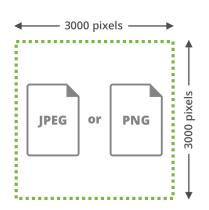
Der Podcast "Joe Rogan Experience

Wissenswertes zum Thema Podcast



Geopolitica Pop-Podcast

Sie können Ihre visuelle Identität mit jedem Programm gestalten, das Sie verwenden, von PowerPoint über Photoshop bis hin zu Online-Programmen wie Canva. Die folgende Grafik zeigt Ihnen einige Empfehlungen für die Abmessungen Ihres Covers.



Technical Specifications

3000 x 3000 pixels

Resolution of 72 dpi

JPEG or PNG file type

RGB Colorspace

* These are Buzzsprout's recommendations for the best compatability across podcast apps & directories

Quelle: Diese Kunstwerk-Empfehlung wurde von Buzzsprout übernommen

	Wie Sie Ihre Podcast-Episoden richtig planen
Beschreibu	In diesem ersten Teil des Moduls sehen Sie sich die ersten 6 Minuten und 51 Sekunden des folgenden
ng:	Videos (insgesamt 10 Minuten lang) an, in dem er Ihnen auf anschauliche Weise zeigt, wie Sie Ihre wöchentlichen und monatlichen Inhalte planen und wie Sie den thematischen Inhalt einer Podcast-Episode strukturieren.
Link:	https://youtu.be/kYx9KpG3VTY

	Planung von Podcast-Episoden Podcast-Vorbereitung
Beschreibu	Das folgende 6-minütige Video zeigt Ihnen, wie Sie Ihre Podcast-Episoden planen und vor allem, wie Sie
ng:	jede Episode strukturieren, von der anfänglichen Dokumentation des Themas bis zur Entwicklung eines
	Skripts.
Link:	https://youtu.be/JD Mp04bYzg





2. Technische Aspekte: Hardware und Software

Bei der Aufnahme Ihres Podcasts sollten sich die Teilnehmer in einer ruhigen und möglichst schalldichten Umgebung befinden. Je besser die Akustik des Aufnahmeraums ist, desto besser wird das Endergebnis des Podcasts (aus klanglicher Sicht) und desto leichter lässt er sich anschließend bearbeiten.

Was brauchen wir aus technischer Sicht, um einen Podcast aufzunehmen? Obwohl dies zum Teil von unserem Budget und dem Umfang des Podcasts abhängt, d. h. es ist nicht dasselbe, ob eine Person den Podcast zu Hause aufnimmt oder ob ein Team ein Aufnahmestudio zur Verfügung hat, gibt es einige allgemeine Grundlagen für jeden Anfänger.

EISENWARE



Quelle: Eigene Erstellung des Autors

Computer: Das erste, was Sie brauchen, ist ein Computer. Nicht die neueste Generation, aber relativ aktuell, mit genügend Festplattenkapazität, um Ihre bearbeiteten Audiodateien speichern zu können. Wichtig ist auch eine gute Internetverbindung, damit Sie Ihre Episode nach der Aufnahme und Bearbeitung hochladen können.

Mikrofon: Die Audioqualität wird einer der wichtigsten Aspekte Ihres Podcasts sein - niemand möchte Audio hören, das widerhallt oder unangenehme Hintergrundgeräusche wie das Knarren eines Stuhls aufweist. Sie müssen jedoch nicht viel Geld investieren, um ein hochwertiges Mikrofon für das Podcasting zu bekommen. Was müssen Sie also beim Kauf eines Mikrofons beachten?

Wenn Sie ein Headset-Mikrofon verwenden, positionieren Sie es über oder unter dem Mund, um Blasen und Geräusche während der Aufnahme zu minimieren. Wenn Sie jedoch eine höhere Qualität wünschen, lohnt es sich, professionelle Mikrofone zu kaufen. Die Auswahl eines Mikrofons kann angesichts der großen Auswahl und der vielen verschiedenen Typen ein wenig überwältigend sein,







wenn man nicht genau weiß, wonach man suchen soll. Es gibt jedoch zwei grundlegende Aspekte, die zu berücksichtigen sind:

- USB- oder XRL-Kabel: Die Verbindung des Mikrofons mit dem Kabel kann USB sein, was direkt an den Computer angeschlossen wird und die einfachste Option für Anfänger ist. Die zweite Anschlussmöglichkeit ist XRL, die an eine Soundbox oder ein Mischpult und von dort mit einem weiteren USB-Kabel an den Computer angeschlossen wird. Es ist sowohl ein USB-Mikrofon als auch ein Mikrofon mit XLR-Anschluss, so dass Sie Ihre Aufnahmegeräte aufrüsten können, ohne ein neues Mikrofon kaufen zu müssen.
- Verwenden Sie einen Pop-Filter: Diese Filter an Ihrem Mikrofon dämpfen den Klang Ihres Atems, den Klang von pfeifenden "s" und andere Geräusche, die wir beim Sprechen unbewusst erzeugen.

Ein weiterer Aspekt, der bei der Wahl eines Mikrofons zu berücksichtigen ist, ist die Anzahl der Teilnehmer am Podcast. Wenn nur eine Person teilnimmt, ist die USB-Option am einfachsten aufzunehmen und zu bearbeiten. Bei bis zu vier Personen können Sie ein USB-Mikrofon in der Mitte platzieren (obwohl die Klangqualität dann schlechter ist) oder XRL-Mikrofone wählen, die z. B. an einen Übertrager vom Typ Focusrite Scarlett angeschlossen sind.



Beispiel für ein Mikrofon mit USB-Stecker und Pop-Filter.

Quelle: Amazon



XRL-Stecker oder analoger Kabelanschluss.

Quelle: Mika Baumeister von Unsplash



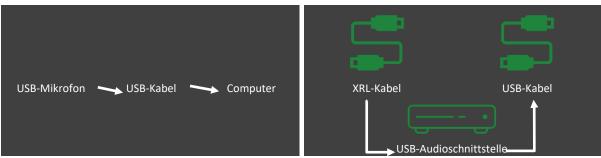












Quelle: Eigene Erstellung des Autors

Kopfhörer: Manche Podcaster verzichten anfangs auf Kopfhörer, aber sie sind sehr empfehlenswert. Je nachdem, wie viel Sie anfangs investieren möchten, können Sie die gleichen Kopfhörer wie Ihr Computer oder Smartpone verwenden. Wenn Sie jedoch etwas Professionelleres wollen, empfehlen wir Kopfhörer mit einem guten Isolationssystem.

Audioschnittstelle: Wenn an dem Podcast 3 bis 4 Personen beteiligt sind, benötigen Sie ein Gerät, an das Sie die Kabel der einzelnen Mikrofone separat anschließen können, so dass jedes dieser Audiosignale auf eine eigene Spur geleitet wird. Dadurch wird die Audioqualität zusätzlich verbessert. Einige Beispiele sind Focusrite Scarlett oder Zoom H6 6-Track Portable Recorder.

SOFTWARE

Sobald das Aufnahmematerial fertig ist, ist es an der Zeit, die Software zu wählen, mit der der Podcast bearbeitet werden soll. Im Folgenden finden Sie einige Optionen, von denen die meisten kostenlos sind und über eine optimale Anzahl von Funktionen verfügen, um Ihren Podcast wie ein Profi zu bearbeiten:



Audacity ist eine kostenlose, professionelle Software und damit eine der beliebtesten. Sie kann in verschiedenen Sprachen auf dem Portal heruntergeladen werden und ist mit Windows, Mac und Linux kompatibel.



https://www.audacityteam.org/

GarageBand ist eine App, die auf Mac-Computern installiert wird. Es ist eine einfachere Bearbeitungssoftware als Audacity, aber sie ist nicht auf Windows-Computern oder Android-Handys verfügbar. Sie ist kostenlos für Mac und IOs.

GarageBand im App Store (apple.com)

Alitu ist ein kostenpflichtiges Podcasting-Tool, das einige der technischen Aspekte des Podcasting automatisiert und Anfängern die Bearbeitung erleichtert. Es funktioniert online und





es muss keine Software heruntergeladen werden, so dass es auf jedem mit dem Internet verbundenen Computer funktioniert.



https://alitu.com/

Adobe Audition ist das Audiobearbeitungsprogramm für Podcasts von Adobe. De pago und kompatibel mit Windows und Mac.

https://www.adobe.com/products/audition.html

Di	e 9 besten Podcast-Starterkits im Jahr 2022 (mit kleinem Budget)
Beschreibung:	Auf dieser Website finden Sie sachlich geprüfte, genaue Informationen über
	verschiedene Arten von Mikrofonen, Kopfhörern und anderer für einen
	Podcast benötigter Hardware. Außerdem finden Sie hier Links zum Vergleich
	von Eigenschaften und Preisen (in USD)
Link:	https://www.hustlr.com/best-podcast-starter-kits/

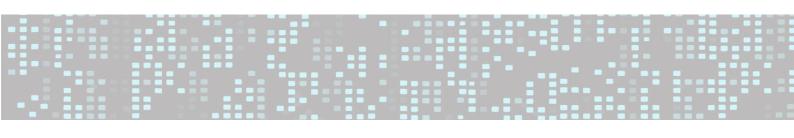
Der vollständige Leitfaden zur Mikrofontechnik für Podcaster	
Beschreibung:	Ein Leitfaden mit sehr praktischen und nützlichen Tipps zur Positionierung des
	Mikrofons und zur Verwendung, um die beste Klangqualität zu erzielen.
Link:	https://www.buzzsprout.com/blog/mic-technique-podcasting

3. Bearbeitung von

Nach der Aufnahme des Podcasts müssen die Audiodaten bearbeitet werden, um die Klangqualität zu verbessern und das Endprodukt so professionell und angenehm wie möglich zu gestalten.

Auch wenn die gewählte Aufnahmeumgebung ruhig ist, kann es vorkommen, dass unerwünschte Geräusche in der Aufnahme auftauchen oder Unebenheiten im Ton. In der Bearbeitungsphase werden wir diese Details ausgleichen. Ziel ist es, dass der Klang und die Lautstärke des Tons während der gesamten Episode stabil sind, damit es keine unangenehmen Lautstärkesprünge gibt und alles ausgewogen ist.

Bei der Bearbeitung schneiden wir unnötige Teile, lange Pausen und Momente heraus, in denen der Moderator verwirrt war oder einen Fehler bei einer Information gemacht hat. Bei der Gestaltung fügen wir eine Eingangsmusik oder -melodie (die die einzelnen Episoden Ihres Podcasts kennzeichnet) und eine Ausstiegs- oder Schlussmelodie hinzu, außerdem können wir eine Werbepause (wenn Sie einen Sponsor haben) und Lieder oder Soundeffekte in die Aufnahme einfügen.







Unter den Links am Ende dieses Abschnitts finden Sie mehrere Video- und schriftliche Anleitungen mit Illustrationen, wie Sie Ihren Podcast mit Audacity und GarageBand bearbeiten können. Hier sind einige der wichtigsten Dinge, die Sie bei der Bearbeitung Ihres Podcasts beachten sollten:

EIN INTRO UND EIN OUTRO ERSTELLEN

Das Intro Ihres Podcasts kann nur aus Sprache oder einer Mischung aus Musik und Sprache bestehen. Es wird in allen Ihren Episoden wiederholt und ist Teil Ihrer Identität. Sie können sich einige Podcasts anhören, um Ideen zu sammeln und zu sehen, was Ihnen am besten gefällt.

Die Lieder und Melodien, die Sie normalerweise im Radio hören, sind urheberrechtlich geschützt. Sie können nicht einfach jeden beliebigen Song in Ihrem Podcast abspielen, wenn Sie nicht über die erforderlichen Genehmigungen verfügen. Aber keine Sorge! Wussten Sie, dass es im Internet zahlreiche Datenbanken mit Songs und Melodien gibt, die Sie kostenlos nutzen können? Ganz gleich, ob Sie einen eigenen Jingle erstellen oder lizenzfreie Songs eingeben möchten, im Folgenden finden Sie eine Liste einiger dieser Online-Song-Plattformen:



facebook

http://dig.ccmixter.org/

https://www.bensound.com/

https://freemusicarchive.org/

Schöpfer-Studio (facebook.com)



http://www.openmusicarchive.org/

https://pixabay.com/es/music/

https://www.youtube.com/channel/UCht8qITGkBvXKsR 1Byln-wA

https://musopen.org/



IHRE AUDIOS/TRACKS SORTIEREN

Wenn Sie Ihren Podcast in Teilen aufgenommen haben oder Lieder, Hintergrundmusik, Werbung, Jingles, Handlungsaufforderungen (z. B. "Abonnieren!") einfügen wollen, müssen Sie all diese Teile in Ihrem Ordner organisieren.



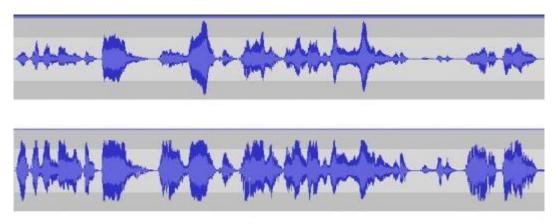


Wenn Sie in der gleichen Anwendung aufgenommen haben, in der Sie auch schneiden werden, haben Sie das gesamte Material bereits dort. Wenn Sie in einem anderen Programm aufgenommen haben, müssen Sie zunächst das aufgenommene Material importieren. In beiden Fällen ist jetzt ein guter Zeitpunkt, um alles andere zu importieren.

ABHÖREN UND ERSTBEARBEITUNG

- Entzerrung (EQ): Dies ist die Regulierung der Lautstärke in bestimmten Frequenzbereichen. Bei einfacheren Geräten können die Optionen nur eine allgemeine Bass-/Höhenregelung sein. Es gibt jedoch eine Art von Equalizer (EQ), der parametrisch genannt wird und mit dem Sie feinere Einstellungen vornehmen können. Wir empfehlen Ihnen, ihn zu verwenden, wenn Ihre Software diese Option bietet. Wenn das Aufnahmematerial richtig ausgewählt wurde, müssen Sie diesen Parameter möglicherweise nicht sehr stark verändern. Als Referenz können Sie jedoch die unteren Frequenzen, z. B. unter 80 Hz, absenken.
- Rauschunterdrückung: Diese automatische Funktion, die von einigen Programmen angeboten wird, ist gut geeignet, um ständige Hintergrundgeräusche wie Klimaanlagen usw. zu unterdrücken, kann aber die Audioqualität insgesamt etwas verschlechtern.
- Komprimierung: Der Audiokompressor dient dazu, die Lautstärke des Tons zu nivellieren, ihn homogener zu machen und unerwünschte Spitzen zu vermeiden. Der Wert, den wir als Maximum festlegen, wird Schwellenwert genannt. Im Bild des Tons können Sie sehen, wie im ersten Bild die Spitzen höher sind, während im zweiten Bild, mit dem komprimierten Ton, die Spitzen niedriger sind. Hier wurde ein Grenzwert festgelegt, den der Ton nicht überschreiten sollte. Die Audiowellenform ist im zweiten Bild nach der Komprimierung homogener. Der Limiter ist eine Art von Tonkompressor.

Unter dem Link "Wie man einen Podcast bearbeitet: Die Schritt-für-Schritt-Anleitung" finden Sie Empfehlungen, die für alle Audiobearbeitungsprogramme gelten und Ihnen ein grundlegendes Verständnis für die wichtigsten Werkzeuge vermitteln.



Quelle: Hotmart-Blog







ABSCHLIESSEN UND EXPORTIEREN

Wenn Sie Ihre Audiodateien fertig bearbeitet haben, reicht es nicht aus, sie zu speichern, sondern Sie müssen sie "exportieren". Das übliche Format für Podcasts ist **mp3**. Die Exporteinstellungen bestimmen die Qualität und das Gewicht (wie viel Platz die endgültige Datei im Speicher deines Computers einnimmt). Abismo.fm empfiehlt die folgenden Einstellungen:

Kanäle: Mono/Stereo
Abtastrate: 44,1 kHz
Bit-Tiefe: 128 kbps
Bitrate: Konstant (CBR)

Was die Kanäle betrifft, so wird empfohlen, den Podcast in Mono zu exportieren, wenn er hauptsächlich gesprochen wird. Enthält Ihr Podcast dagegen viel Musik und Soundeffekte, sollten Sie ihn in Stereo exportieren.

	Wie Sie ein Podcast-Intro erstellen, das Ihre Hörer lieben werden
Beschreibu	Schritt-für-Schritt-Beschreibung, wie Sie Ihr Intro aus technischer und gestalterischer
ng:	Sicht erstellen können.
Link:	https://www.buzzsprout.com/blog/podcast-introduction?referrer_id=52989

Wie man einen Podcast bearbeitet: Die Schritt-für-Schritt-Anleitung		
Beschreibung:	Schritt-für-Schritt-Anleitung, wie Sie mit der Bearbeitung Ihres Podcasts	
	beginnen.	
Link:	https://www.buzzsprout.com/blog/how-to-edit-a-podcast	

Audacity-Tutorial für Podcaster: Einrichten, Aufnehmen und Bearbeiten eines Podcasts	
Beschreibung:	Schriftliches Tutorial von Buzzsprout über die Bearbeitung mit Audacity
Link:	https://www.buzzsprout.com/blog/audacity-podcast-tutorial

	Wie man einen Podcast in Audacity bearbeitet [2020]
Beschreibung:	Video-Tutorial von Buzzsprout über die Bearbeitung mit Audacity
Link:	https://youtu.be/Zw9nkEHQ5B8

GarageBand-Anleitung für Podcaster: Einrichten, Aufnehmen und Bearbeiten eines Podcasts auf	
einem Mac	
Beschreibung:	Schriftliches Tutorial von Buzzsprout über die Bearbeitung mit GarageBand
Link:	https://www.buzzsprout.com/blog/garageband-podcast-tutorial







Bearbeiten eines Podcasts in GarageBand	
Beschreibung:	Video-Tutorial von Buzzsprout über die Bearbeitung mit GarageBand
Link:	https://youtu.be/mATGO5ayrzc

4. Veröffentlichung und Verbreitung

WÄHLEN SIE EIN PODCAST-HOSTING

Der (fast) letzte Schritt! Wenn Sie all die harte Arbeit erledigt haben, ist es an der Zeit, Ihren Podcast auf das von Ihnen gewählte Hosting hochzuladen und den RSS-Feed in die von Ihnen gewünschten Plattformen einzubinden. Einige der wichtigsten sind: iVoox, iTunes, Spotify oder SoundCloud. Einige sind kostenlos, haben aber eine zeitliche Begrenzung, z. B. können Sie nur drei Stunden Inhalt pro Monat hochladen oder müssen Werbung in Ihre Episoden einbauen. Bei den kostenpflichtigen Optionen gibt es diese Beschränkungen nicht. Weitere sehr empfehlenswerte kostenpflichtige Plattformen sind Apple Podcasts oder Buzzprout.













BESCHREIBUNG UND SCHLÜSSELWÖRTER

Die Kurzbeschreibung Ihres Podcasts ist der Schlüssel zu seinem Erfolg, da die Hörerinnen und Hörer allein anhand des Covers und des Namens nicht wissen, ob Ihr Inhalt sie interessiert. Wenn Sie Ihren Podcast auf eine Plattform hochladen, sollten Sie außerdem die Kategorie wählen, zu der er gehört, z. B. Unterhaltung, Politik usw.

DISSEMINATE

Und nun ist es an der Zeit, die Welt der Podcaster von Ihrer kleinen Kreation wissen zu lassen! Natürlich sind die sozialen Medien eine nützliche Plattform, um für Ihren Podcast zu werben, aber möglicherweise erreichen Sie über Ihre Profile nicht die gewünschte Zielgruppe, d. h. Menschen, die wirklich an Ihren Inhalten interessiert sind. Beginnen wir also mit dem, was einfach und in Ihrer Nähe ist:

- Teilen Sie Ihren Podcast mit Familie und Freunden.
- Kontaktieren Sie die Administratoren einiger Facebook-Gruppen, die mit dem Thema Ihres Podcasts zu tun haben, um ihn in diesen Gruppen zu verbreiten.
- Kontaktieren Sie einschlägige Blogs.
- Erstellen Sie Ihren eigenen Blog! Dies ist eine gute Möglichkeit, Ihren Podcast zu einem Bezugspunkt für alle zu machen, die Ihren Inhalten folgen wollen.

Die endgültige Podcast-Verzeichnisliste (2021





Beschreibung:	Unter diesem Link finden Sie eine Liste von Podcast-Hosting-Anbietern und eine Anleitung zum Hochladen von Podcasts auf verschiedene Plattformen.
Link:	https://www.buzzsprout.com/blog/podcast-directories

Podcast-Marketing: Wie man einen Podcast im Jahr 2022 vermarktet [Leitfaden]	
Beschreibung:	Was ist Podcast-Marketing und warum ist es wichtig?
Link:	https://respona.com/blog/podcast-marketing/

5. Nützliche Links

Keine zusätzlichen Links zu denen, die bereits in jedem Teil des Moduls enthalten sind.

6. Literaturverzeichnis

- Der komplette Leitfaden zur Mikrofontechnik für Podcaster. (2019, Juli 8). Buzzsprout. Abgerufen am 17. Januar 2022, von https://www.buzzsprout.com/blog/mic-technique-podcasting.
- Wie Sie ein Podcast-Intro erstellen, das Ihre Hörer lieben werden. (2019, Dezember 2). Buzzsprout. Abgerufen am 28. Januar 2022, von https://www.buzzsprout.com/blog/podcast-introduction?referrer id=52989.
- Mengíbar, L. (2021, Oktober 6). *Cómo hacer un podcast: guía complet(ita completit)a*. Marketing-Paradies. Retrieved November 23, 2021, from <a href="https://mkparadise.com/como-hacer-un-podcast#:~:text=%20C%C3%B3mo%20hacer%20un%20podcast%3A%20gu%C3%ADa%20complet%20%28ita,vez%2C%20cierto.%20Y%20la%20segunda%20tambi%C3%A9n.%20More
- Montaña, C. (2020, Juli 9). ¿Qué es un podcast? Qué es el Podcast. BBVA. Abgerufen am 23. November 2021, von https://www.bbva.com/es/co/que-es-un-podcast/.
- Muriel, A. (2021, Juli 27). *Qué es un podcast y cómo hacer uno de calidad en 5 pasos*. RD Station. Abgerufen am 23. November 2021, von <a href="https://www.rdstation.com/es/blog/que-es-un-podcast/#:~:text=El%20podcast%20es%20un%20contenido%20en%20audio%2C%20disponible,ha%20ayudado%20a%20aumentar%20su%20popularidad.6%20may.%202020
- Santos, B. (2021, März 15). *Cómo crear un podcast: tutorial para principiantes*. Hotmart Blog. Abgerufen am 08. November 2021, von https://blog.hotmart.com/es/como-crear-un-podcast/#t5
- Winn, R. (2021, November 17). *Cómo iniciar un podcast: Un completo tutorial paso a paso*. Podcast Inshights. Abgerufen am 24. November 2021, von https://www.podcastinsights.com/es/start-a-podcast/



















"The European Commission's support for the production of this publication does not constitute an endorsement of the contents, which reflect the views only of the authors, and the Commission cannot be held responsible for any use which may be made of the information contained therein." Project Number: 2020-1-IE01-KA204-066032